

## Wichtige Information

### Anmeldung

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei. Die Platzzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich per E-Mail unter [events@d4business-village.ch](mailto:events@d4business-village.ch) oder Telefon +41 41 455 20 20 bis am Freitag, 08. März 2019 an.

### Anreise mit Bus

Linie 23 ab Hauptbahnhof Luzern bis Haltestelle D4 Oberfeld

### Anreise mit Bahn

SBB ab Luzern bis Haltestelle Root D4

### Anreise mit Auto

A14 Ausfahrt 3 Buchrain, Kantonsstrasse Richtung Ebikon, dann Richtung Root bis Root D4



D4 Business Village Luzern  
Platz 4 • CH-6039 Root D4 • Switzerland  
T +41 41 455 20 20 • F +41 41 455 20 21  
[info@d4business-village.ch](mailto:info@d4business-village.ch)  
[www.d4business-village.ch](http://www.d4business-village.ch)

**D4 - Eine Initiative der Suva**

**Mittwoch 13. März 2019**

Ab 17.15 Uhr / Start: 17.30

# D4

Business Village Luzern

**Einladung zum D4 Top Event:**

## Medien – Spannungsfeld zwischen Journalismus und Social Media

Podiumsdiskussion mit: Franz Fischlin, Redaktor und Moderator der Abteilung Information beim Schweizer Radio und Fernsehen SRF und Prof. Dr. Vinzenz Wyss, Medienforscher an der Zürcher Hochschule für angewandte Medienwissenschaften ZHAW.

Moderation: Oliver Kuhn



Sehr geehrte Damen und Herren

Sind die klassischen Medien unserer Zeit – Zeitungen, Fernsehen, Radio – nach wie vor die vierte Gewalt im Land oder haben sie ihre Macht längst an die sozialen Medien verloren? Welche Aufgabe kommt den Medien tatsächlich zu und können sie diese in der Zeit von Gratisblättern und kostenlosem Inhalt vorab im Internet noch erfüllen? Die Digitalisierung hat das System gründlich auf den Kopf gestellt. Noch heute ist in vielen Redaktionen die Verunsicherung gross. Wie sieht ihr Arbeitsplatz in der Zukunft aus? Wie sollen sie ihren wichtigen Beitrag zur Stützung der Demokratie noch leisten? Oder haben gerade die sozialen Medien eine Demokratisierung der Bevölkerung ausgelöst?

Franz Fischlin, Redaktor und Moderator des Schweizer Radio und Fernsehens SRF und Medienwissenschaftler Prof. Dr. Vinzenz Wyss diskutieren über die aktuelle Situation der Medien – in der Schweiz und über die Landesgrenzen hinaus. Sie beleuchten das Spannungsfeld, indem sich die heutigen Medien befinden – im Spannungsfeld zwischen Journalismus und den sozialen Medien.

Wir freuen uns, Sie zu diesem D4 Top Event begrüßen zu dürfen. Zusammen mit Franz Fischlin und Vinzenz Wyss laden wir Sie herzlich ins D4 Business Village Luzern ein. Nach dem Gespräch haben Sie die Möglichkeit unter der Leitung von Oliver Kuhn Fragen zu stellen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter [events@d4business-village.ch](mailto:events@d4business-village.ch) oder unter Telefon +41 41 455 20 20 bis am Freitag, 08. März 2019 an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüsse

D4 Business Village Luzern



**Bruno Kunz, Leiter D4**

## Programm Mittwoch, 13. März 2019

17.15 Uhr  
17.30 Uhr  
17.40 Uhr

Begrüssungsdrink und Abgabe der Namensschilder  
Begrüssung der Gäste durch Bruno Kunz, Leiter D4  
Podiumsdiskussion unter Einschluss von Publikumsfragen  
Moderation: Oliver Kuhn  
Apéro riche  
ca. Ende der Veranstaltung

19.00 Uhr  
20.00 Uhr

### Kurzbiografien:

#### Franz Fischlin



studierte nach einer Ausbildung zum Fotografen an der Universität Freiburg Journalistik- und Kommunikationswissenschaften. Er war Chefredaktor des Privatradios ExtraBern. Später arbeitete er bei Radio DRS als Redaktor und Moderator für die Nachrichten («Rendez-vous», «Echo der Zeit») sowie für das Konsumentenmagazin «Espresso», ehe er zum privaten TV-Sender TV3 wechselte. Seit 2001 ist Fischlin beim Fernsehen SRF. Zuerst als Redaktor und Moderator beim «Mittags-Magazin», dann bei der Tagesschau. Seit 2015 moderiert er den «Medienclub». Fischlin gewann als erster Vertreter der Abteilung Information den Fernsehpreis der Zeitschrift «Tele». Er ist verheiratet und Vater von 5 Kindern.

#### Vinzenz Wyss



leitet seit 2003 die Professur für Journalistik am Institut für angewandte Medienwissenschaft der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) in Winterthur. Der Journalismusforscher beschäftigt sich hauptsächlich mit den Themen journalistische Qualität und Qualitätssicherung, Medienethik und Medienkritik. Er gründete 2008 seine Firma Media Quality Assessment und präsierte von 2009 bis 2014 die Schweizerische Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft. Zusammen mit seinem Forschungsteam erstellte er Gutachten zum Stand des Journalismus in der Schweiz für die Eidgenössischen Medienkommission.

#### Oliver Kuhn



ist Medien- und Kommunikationsberater mit eigener Firma, der Medienmanufaktur GmbH. Nach dem Studium an der ETH (Umweltnaturwissenschaften) und der Uni Fribourg (Mathematik, Physik) hat er sich am MAZ zum Journalist ausbilden lassen. Zu seinen Stationen gehören Radio Sunshine, Radio24, Tele24, das Schweizer Fernsehen und RingierTV. 2009 hat er für die NZZ-Gruppe das Zentralschweizer Fernsehen Tele 1 aufgebaut und anschliessend während 6 Jahren als Chefredaktor geführt. Oliver Kuhn ist vierfacher Vater und lebt im Kanton Luzern.